

## ■ Weitere Veranstaltungen

**30.01.2019**

### Faszination Forschung\*

Arzt in unserer Zeit - Erfahrungen aus 40 Jahren an einer Univ.-Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie  
Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Wilfried Wagner, Mainz  
Moderation

Prof. Dr. med. Wibke Müller-Forell, Mainz

**06.02.2019**

Impfen - eine generationenübergreifende Präventionsaufgabe

Univ.-Prof. Dr. med. Markus Knuf, Wiesbaden  
Moderation

Univ.-Prof. Dr. med. Wilfred A. Nix, Mainz

**20.02.2019**

### Faszination Forschung\*

Moderne Wirbelsäulenchirurgie - Entwicklungen der letzten 20 Jahre  
Univ.-Prof. Dr. med. Florian Ringel, Mainz  
Moderation

Univ.-Prof. Dr. med. Marc Brockmann, Mainz

**13.03.2019**

Das Leid und die Allmacht Gottes  
Philosophische Perspektive:

Univ.-Prof. Dr. phil. Mechthild Dreyer, Mainz  
Theologische Perspektive:

PD Dr. theol. Tonke Dennebaum, Mainz

\*gemeinsam mit der Universitätsmedizin Mainz

## ■ Zertifizierung

Die Veranstaltungen der Medizinischen Gesellschaft Mainz werden gemäß der Richtlinien der LÄK Rheinland-Pfalz mit jeweils 3 Punkten zertifiziert.

## ■ Beitritt und Spenden

Unterstützen Sie die Medizinische Gesellschaft durch eine Spende oder Ihren Beitritt:  
Jahresbeitrag € 20,00. Mainzer Volksbank  
IBAN DE 53 5519 0000 0015 5690 15

## ■ Internet



## ■ Videoaufzeichnungen

[www.youtube.com/unimedizinmainz](http://www.youtube.com/unimedizinmainz)  
[www.mg-mainz.de/Videoarchiv](http://www.mg-mainz.de/Videoarchiv)

## ■ Kooperationspartner

Wissenschaftsallianz [www.wissenschaftsallianz-mainz.de](http://www.wissenschaftsallianz-mainz.de)

## ■ Vorstand

1. Vorsitzender

Univ.-Prof. Dr. med. Th. Junginger  
Tel.: 06131/174168, FAX 06131/175516

2. Vorsitzender Univ.-Prof. Dr. med. K. Lackner  
Tel.: 06131/177190 (Frau Coleman)

1. Schriftführer

Frau Prof. Dr. med. M. Seibert-Grafe  
Mail: [schriftfuehrer@mg-mainz.de](mailto:schriftfuehrer@mg-mainz.de)

2. Schriftführer Prof. Dr. med. G. Faust  
Tel.: 06131/280704

Schatzmeister Prof. Dr. med. H.-J. von Mengden  
Mail: [schatzmeister@mg-mainz.de](mailto:schatzmeister@mg-mainz.de)

# ALZHEIMER- ERKRANKUNG

Prävention und frühe Diagnostik  
was ist sinnvoll - was ist möglich

UNIV.-PROF. DR. MED.

**ANDREAS FELLGIEBEL**  
MAINZ

Moderation

UNIV.-PROF. DR. MED.

**ROLAND HARDT**  
MAINZ

Mittwoch, den 16.01.2019, 19:15 Uhr  
Hörsaal Chirurgie, Bau 505  
Langenbeckstraße 1  
55131 Mainz

## ■ Zum Thema

Demenz ist die häufigste psychische Störung bei Älteren. Die Prävalenz verdoppelt sich zwischen dem 65. und 90. Lebensjahr alle 5 Jahre, von gut 1% bei den 65-69-Jährigen auf rund 40% bei den über 90-Jährigen. Die Angst vor „Alzheimer“ ist bei Menschen ab dem 60. Lebensjahr mittlerweile größer als die Angst vor allen anderen Krankheiten.

Neben der von Alois Alzheimer 1906 beschriebenen Erkrankung gibt es weitere Demenzformen mit unterschiedlichem Risikoprofil. Hauptrisikofaktor ist das Alter, aber auch andere Faktoren wie die Genetik oder Gefäßveränderungen im Gehirn spielen eine Rolle. Die Manifestation der Demenz ist zudem von der „Widerstandskraft“ des Einzelnen abhängig. Mittlerweile kennt man etliche Faktoren, die vorbeugend wirken und gezielt zur Prävention eingesetzt werden können.

Dies lässt hoffen.

Prof. Dr. A. Fellgiebel befasst sich seit Jahren mit der Demenz, auch mit Fragen des gesunden Alterns. Wir freuen uns auf seinen Vortrag, in dem er Strategien zur Prävention der Demenz aufzeigen wird. Die Abend wird moderiert von Prof. Dr. R. Hardt, Direktor der Geriatrie der Universitätsmedizin Mainz.

Sie sind herzlich eingeladen.

Univ. Prof. Dr. med. Th. Junginger  
1. Vorsitzender der  
Medizinischen Gesellschaft Mainz

Univ. Prof. Dr. med. W. A. Nix  
Direktor der Akademie für  
Ärztliche Fortbildung in R-P

## ■ Prof. Dr. med. R. Hardt



1960 geboren in Wenings (Hessen)  
1978-1984 Studium der Humanmedizin, Justus-Liebig-Universität Gießen  
1984 Approbation  
1984-1986 Truppenarzt in Hannoversch Münden  
1986-1995 Assistenzarzt

später Oberarzt an der Med. Klinik Waldkrankenhaus St. Marien, Carl-Korth-Institut für Herz-Kreislaufkrankungen in Erlangen  
1986 Promotion  
1992 Facharzt für Innere Medizin  
1993 Anerkennung im Teilgebiet Kardiologie  
1995 Anerkennung Weiterbildung Klin. Geriatrie  
1995 Chefarzt der Geriatriischen Klinik St. Irminen der Vereinigten Hospitien in Trier  
1996 Habilitation für das Fach Geriatrie an der Universität Witten/Herdecke  
1996 Zusatzbezeichnung Physikalische Therapie  
1998 Anerkennung der Weiterbildung Spezielle Internistische Intensivmedizin  
2004 Außerplanmäßiger Professor an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
2005-2016 Chefarzt der Geriatriischen Klinik – Geriatriische Schlaganfallereinheit am Katholischen Klinikum Mainz

seit 2016 Leiter der Abteilung für Geriatrie, Universitätsmedizin Mainz

## ■ Prof. Dr. med. A. Fellgiebel



Geboren 1966 in Setterich/Aachen  
1988-1995 Studium der Medizin und Philosophie in Köln und Marburg  
1996-1998 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Neurologischen Univ.-Klinik Erlangen-Nürnberg  
1998-2001 Ass.-Arzt an der

Neurologische Klinik Darmstadt  
2001 Promotion  
2001-2003 Ass.-Arzt und wissenschaftlicher Mitarbeiter der Psychiatrischen Univ.-Klinik Mainz  
2002 Leitung der Gedächtnisambulanz und gerontopsychiatrischen Station  
2006 Habilitation  
2009 Leitender Oberarzt  
Seit 2014 Chefarzt Gerontopsychiatrische Klinik Alzey und Leiter des Forschungsschwerpunktes „Normales Altern, Neurodegeneration, Demenz“ der Neurodegenerationsforschung der Universitätsmedizin Mainz

### Forschungsprojekte

Neurodegenerative Erkrankungen, Mild Cognitive Impairment, Neuronale Plastizität und „Resilienz“ im normalen Alterungsprozess; Neuropsychiatrische und hirnstrukturelle Veränderungen bei M. Fabry; Strukturelle Bildgebung  
Liquor - Biomarker  
Periphere Biomarker